

EINLADUNG ZUM VORTRAG
„TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN
- ILLUSION ODER WIRKLICHKEIT?“

REFERENT: PRIM. PROF. DR. HELMUT NISSEL

SELBSTHILFE INFORMIERT
SELBSTHILFE-UNTERSTÜTZUNGSSTELLE SUS WIEN



WIENER GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Stadt+Wien
Wien ist anders.

MITTWOCH, 26. JUNI 2013

19:00 BIS 21:30 UHR (EINLASS: 18:30 UHR)

Die fernöstliche Heilkunde der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) wurde vor über 4000 Jahren entwickelt. Seit den 1950er-Jahren zeigte auch der westliche Kulturkreis zunehmendes Interesse. Unter den vielfachen therapeutischen Verfahren wird die Akupunktur heute weltweit angewendet.

Doch welche Erwartungen darf man bei der Behandlung chronischer Erkrankungen an diese Verfahren haben? Widersprechen sich nicht viele Annahmen der TCM mit naturwissenschaftlichen Erkenntnissen? Ist es zulässig, eine Heilkunde auf eine völlig fremde Kultur zu übertragen?

Diese und viele weitere Fragen wird Professor Nissel in seinem Vortrag behandeln und darüber hinaus die Angebote der von ihm geleiteten Akupunktur-Ambulanz vorstellen.

Prim. Prof. Dr. Helmut Nissel, Vorstand der Akupunktur-Ambulanz im Krankenhaus Hietzing mit Neurologischem Zentrum Rosenhügel

Veranstaltungsort: Democenter im Pier 50
1200 Wien, Treustraße 35-43, Stiege 6, Erdgeschoß

Erreichbar mit der Linie U4 (Friedensbrücke - 8 Min. Fußweg) sowie den Straßenbahnlinien 33 oder 5 (Klosterneuburgerstraße) bzw. 31 (Gerhardusgasse)

Bitte um Ihre Anmeldung bis spätestens 21. Juni 2013.

Wiener Gesundheitsförderung, Team Selbsthilfe und Empowerment

Telefon: 01-4000-76945; E-Mail: selbsthilfe@wig.or.at (Betreff: „Selbsthilfe informiert“)